

Vontobel Fund – Emerging Markets Equity

Quartalsbericht 1Q 2026



Wichtige Erkenntnisse

– Aktien der Schwellenländer starteten stark ins Jahr, gestützt durch denselben Rückenwind, der der Anlageklasse bereits 2025 zugutegekommen war – darunter ein schwächerer US-Dollar, Erwartungen von Zinssenkungen und positive Gewinnrevisionen. Im März setzte eine Risk-off-Stimmung angesichts zunehmender geopolitischer Spannungen ein, nachdem die USA und Israel den Iran angegriffen hatten. Aktien aus den Schwellenländern und Industrieländern verzeichneten deutliche Kursverluste, während Energieaktien eine kräftige Rally vollzogen. Erneut aufflammende Inflations Sorgen veranlassten die Investoren, bisherige Erwartungen an Zinssenkungen und die allgemeine Widerstandsfähigkeit der Weltwirtschaft infrage zu stellen. Die Schwellenländer schlossen das Quartal weitgehend unverändert ab, während die USA und die übrigen Industrieländer im Minus endeten. Der Vontobel Fund - Emerging Markets Equity entwickelte sich im Berichtsquartal besser als der MSCI Emerging Markets Index.

– Die Titelselektion in Informationstechnologie, insbesondere in Taiwan, war der wichtigste positive Beitragsfaktor zur relativen Performance, gefolgt von der Titelselektion in Versorgungsunternehmen. Die Übergewichtung in Kommunikationsdiensten sowie die Titelselektion im Sektor belasteten dagegen die relative Performance am stärksten. Auch das nicht vorhandene Engagement im Energiesektor wirkte sich negativ auf die relative Performance aus.

– Schwellenländer weisen unterschiedlich ausgeprägte Anfälligkeiten gegenüber höheren Ölpreisen auf. China, Korea und Taiwan dürften zum Beispiel unserer Einschätzung nach besser aufgestellt sein, um Engpässe zu vermeiden – dank hoher Lagerbestände, fiskalischer Puffer und vielfältiger

Beschaffungskanäle. Indien hingegen scheint anfälliger zu sein: Das makroökonomische Umfeld verschlechtert sich aufgrund des Ölpreisschocks und der Schwäche der Währung.

– Angesichts dieses unsichereren Umfelds haben wir unsere Länderengagements rasch angepasst: Wir haben unsere Allokation in Indien reduziert und unser Engagement in Regionen erhöht, die sich als relativ sichere Häfen erwiesen haben – wie etwa Brasilien.

– Taiwan und Südkorea zählen weiterhin zu den Hauptnutznießern des globalen Rechenzentrum-Booms für künstliche Intelligenz (KI), da sie zahlreiche Unternehmen der Technologiehardware beheimaten, die für die KI-Lieferkette unverzichtbar sind. Während wir weiterhin am langfristigen Potenzial von KI teilhaben, haben wir zusätzliche Sektoren identifiziert, die von langfristigen strukturellen Wachstumstreibern profitieren dürften – darunter Verteidigung und Energiesicherheit.

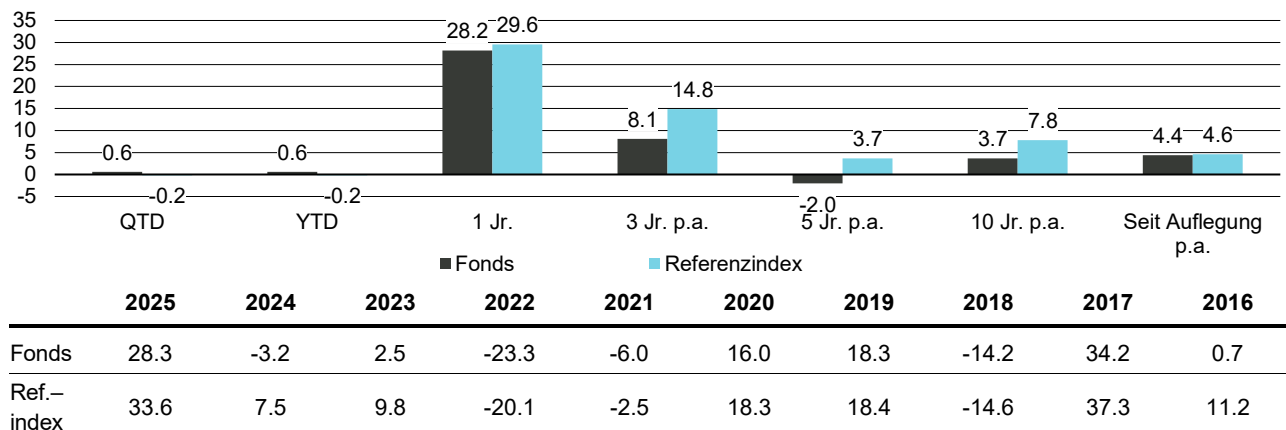
– Im vergangenen Quartal haben wir Gelegenheiten genutzt, um in wachstumsstarke Unternehmen hoher Qualität mit widerstandsfähigen Geschäftsmodellen und soliden Fundamentaldaten in den Schwellenländern zu investieren.

Fondsmerkmale

Anteilsklasse	Vontobel Fund – Emerging Markets Equity I (ISIN LU0278093082)
Referenzindex	MSCI Emerging Markets TR net
Währung	USD
Lancierungsdatum	30.3.2007
Zeitraum	30.3.2007-31.3.2026

Marketingdokument für institutionelle Anleger in: AT, CH, DE, ES, FI, FR, GB, IT, LI, LU, NL, NO, PT, SE.

Anleger in Frankreich sollten beachten, dass dieser Fonds im Vergleich zu den Erwartungen der Autorité des Marchés Financiers eine unverhältnismässige Kommunikation über die Berücksichtigung von nicht-finanzieller Kriterien in seiner Anlagepolitik vorlegt.

Historische Performance (Nettorenditen, in %) per 31.3.2026 (I-Anteilsklasse)

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Die Rendite des Fonds kann, zum Beispiel infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen.

Marktübersicht

Während die Schwellenländer (EM) zunächst von starken Kapitalzuflüssen von Investoren profitierten, kehrte sich die Entwicklung nach dem Ausbruch des Konflikts im Iran ins Negative. Der MSCI Emerging Markets Index fiel im März deutlich, schloss das Quartal insgesamt jedoch weitgehend unverändert ab und übertraf damit im Quartal andere wichtige Märkte.

Die Unterbrechung der Ölversorgung und stark gestiegene Preise belasteten EM-Aktien erheblich. Besonders betroffen waren asiatische Volkswirtschaften, die in hohem Mass auf Ölimporte aus dem Golf angewiesen sind. Berichte über Gespräche zu einem Friedensabkommen sowie vom Iran unterbreitete Vorschläge, nicht feindlich gesinnte Schiffe durch die Strasse von Hormus passieren zu lassen, beruhigten gegen Ende März teilweise die Märkte.

Der Oberste Gerichtshof der USA kippte das globale Zollregime der Trump-Regierung. Der US-Präsident kündigte daraufhin einen globalen Zoll von 10 Prozent an, was die Zollbelastung für viele EM-Handelspartner faktisch senkte.

China berichtet für 2025 ein BIP-Wachstum von 5 Prozent, das von den Exporten getragen wurde. Die Regierung veröffentlichte ihren Fünfjahresplan bis 2030, der Strategien zur Ankurbelung des Konsums und zur Stärkung von Innovationen umfasste. Zugleich senkte sie ihr BIP-Ziel für 2026 auf 4,5 bis 5 Prozent – was auch den wachsenden Stellenwert widerspiegelt, den das Land qualitativem Wachstum beimisst. Ein geplanter Besuch Donald Trumps in Peking Ende März wurde wegen des Iran-Konflikts auf Mai verschoben. Hierdurch verzögert sich eine mögliche Neuordnung der Beziehungen zwischen den USA und China.

Die sich abschwächenden makroökonomischen Aussichten belasteten indische Aktien erheblich. Taiwan und Südkorea verbuchten dagegen in Asien Kursgewinne, da die Halbleiternachfrage sowohl die Bedenken über den Iran-Konflikt als auch die Turbulenzen am KI-Markt überwog.

In Lateinamerika senkte die mexikanische Zentralbank im März angesichts des nachlassenden Wirtschaftswachstums überraschend die Zinsen. Das Parlament verabschiedete zudem ein neues Infrastrukturgesetz, das private Investitionen und Wachstum ankurbeln soll. Die Aktien des Landes schlossen das Quartal im Plus ab, gestützt durch kräftige

ausländische Kapitalzuflüsse. Brasilianische Aktien verzeichneten im selben Zeitraum ebenfalls eine positive Wertentwicklung. Steigende Düngemittelpreise und Versorgungsunterbrechungen liessen jedoch Bedenken über die Agrarindustrie des Landes aufkommen. Die Regierung schnürte ein Finanzierungspaket, das unter anderem Unternehmen mit Versorgungsgaps unterstützen und andere wichtige Exportbranchen stärken soll.

Globale Märkte	ERSTES QUARTAL 1 JR.	
Performance (%) per 31.3.2026		
MSCI All Country World Index	-3.20	20.01
MSCI All Country World ex U.S. Index	-0.71	24.91
MSCI EAFE (Europe, Australasia, Far East)	-1.24	21.27
MSCI Europe Index	-2.82	19.11
MSCI Japan Index	1.37	25.88
MSCI All Country Asia ex Japan Index	-1.18	28.37
MSCI Emerging Markets Index	-0.17	29.55
S&P 500 Index	-4.33	17.80

Quelle: FactSet, MSCI, S&P
Angaben in USD.

MSCI Emerging Markets TR net	ERSTES QUARTAL 1 JR.	
Sektor-Performance (%) per 31.3.2026		
Information Technology	11.29	88.30
Energy	11.16	26.22
Utilities	4.49	16.59
Industrials	1.03	36.39
Materials	0.97	50.44
Financials	-3.55	16.19
Consumer Staples	-3.94	0.42
Health Care	-4.10	6.59
Real Estate	-10.47	-5.07
Consumer Discretionary	-11.63	-7.25
Communication Services	-15.28	3.30

Quelle: FactSet, MSCI, S&P
Angaben in USD.

Ausblick

- Aktien der Schwellenländer starteten stark ins Jahr, gestützt durch denselben Rückenwind, der der Anlageklasse bereits 2025 zugutegekommen war – darunter ein schwächerer Dollar, Erwartungen von Zinssenkungen und positive Gewinnrevisionen. Die Korrektur in den letzten Wochen wurde jedoch durch geopolitische Konflikte ausgelöst, die für Schwellenländer-Aktien eine «Risk-off»-Stimmung erzeugten. Zwar sind die Risiken für die Energieversorgung durchweg erheblich, doch die einzelnen Schwellenländer weisen unterschiedliche Anfälligkeiten gegenüber steigenden Ölpreisen auf. China, Korea und Taiwan dürften zum Beispiel unserer Einschätzung nach besser aufgestellt sein, um Engpässe zu vermeiden – dank hoher Lagerbestände, fiskalischer Puffer und vielfältiger Beschaffungskanäle. Indien hingegen scheint anfälliger zu sein: Das makroökonomische Umfeld verschlechtert sich aufgrund des Ölpreisschocks und der Schwäche der Währung.
- Angesichts dieses unsichereren Umfelds haben wir unsere Länderengagements rasch angepasst: Wir haben unsere Allokation in Indien reduziert und unser Engagement in Regionen erhöht, die sich als relativen sicheren Häfen erwiesen haben – wie etwa Brasilien. Als Netto-Ölexporteur, geografisch weit vom Nahen Osten entfernt, hat Lateinamerika von der Lage profitiert – seine Aktienmärkte hielten sich bemerkenswert stabil. Brasilien gehört in Phasen von Ölpreisschocks tendenziell zu den Märkten mit der stärksten Kursentwicklung.
- Auf Sektorebene erweist sich das KI-Thema weiterhin als überzeugend. Taiwan und Südkorea zählen weiterhin zu den Hauptnutznießern des globalen KI-Rechenzentrum-Booms, da sie zahlreiche Unternehmen der Technologiehardware beheimaten, die für die KI-Lieferkette unverzichtbar sind. Während wir weiterhin am langfristigen Potenzial von KI teilhaben, haben wir zusätzliche Sektoren identifiziert, die von langfristigen strukturellen Wachstumstreibern profitieren dürften – darunter Verteidigung und Energiesicherheit.
- Im vergangenen Quartal haben wir Gelegenheiten genutzt, um in wachstumsstarke Unternehmen hoher Qualität mit widerstandsfähigen Geschäftsmodellen und soliden Fundamentaldaten in diesen Sektoren zu investieren. Singapore Technologies Engineering (STE) ist, wie im Abschnitt Portfolio Review erwähnt, ein globaler Auftragnehmer für Verteidigungs- und Sicherheitssysteme in der Luft, zu Lande und zur See. Zudem ist das Unternehmen der weltweit grösste Drittanbieter für Wartung, Reparatur und Überholung (MRO) von Flugzeugzellen. STE verfügt über einen ausgeprägten strukturellen Wettbewerbsvorteil, langfristige Visibilität des Umsatzwachstums sowie erhebliches Potenzial für operativen Hebel und segmentübergreifende Synergien. Ein weiteres Beispiel ist HD Hyundai Electric, einer der führenden Hersteller von Hochspannungs-Leistungstransformatoren. Das Unternehmen agiert in einem oligopolistischen Markt, der ausgeprägte Preissetzungsmacht und hohe Renditen bietet. Techtronic Industries ist ein globaler Hersteller von Elektrowerkzeugen mit Sitz in Hongkong, der in einer oligopolistischen Branche tätig ist und mehrere führende

Marken betreibt. Der Wettbewerbsvorteil des Unternehmens liegt insbesondere in Netzwerkeffekten seines kabellosen Werkzeugsortiments.

Performancetreiber¹

Der Vontobel Fund - Emerging Markets Equity schnitt für das Quartal besser als der MSCI Emerging Markets Index ab. Die Titelselektion in Informationstechnologie, insbesondere in Taiwan, war der wichtigste positive Beitragsfaktor zur relativen Performance, gefolgt von der Titelselektion in Versorgungsunternehmen. Die Übergewichtung in Kommunikationsdiensten sowie die Titelselektion im Sektor belasteten dagegen die relative Performance am stärksten. Auch das nicht vorhandene Engagement im Energiesektor wirkte sich negativ auf die relative Performance aus.

Auf Einzeltitelbasis trugen Taiwan Semiconductor Manufacturing Company (TSMC), Elite Material und SK Hynix am stärksten zur absoluten Performance bei, während Tencent, Bharti Airtel und Trip.com sie am deutlichsten schmälerten.

Die Aktien von TSMC legten zu, da das Unternehmen weiterhin von seiner Position als führende globale Foundry profitierte und die starke Nachfrage nach KI-Infrastruktur das Wachstum antrieb. TSMC übertraf im ersten Quartal des Jahres das erwartete Umsatzwachstum deutlich, da das KI-Geschäft und der Produktionsanstieg des N2-Nodes an Fahrt gewannen. Das knappe Angebot in Verbindung mit dem starken Auftragseingang erlaubt dem Unternehmen zudem, die Preise für hochmoderne Chips anzuheben – zum Vorteil von Wachstum und Margen gleichermaßen. TSMC hat seine Umsatzwachstumsprognose für 2026 auf 30 Prozent angehoben und seine ehrgeizigen Investitionspläne von USD 52 bis 56 Milliarden bekräftigt. Dies unterstreicht das Vertrauen des Managements in die kurzfristigen Wachstumsaussichten wie auch in die strukturelle Stärke des Auftragseingangs über mehrere Jahre.

Elite Material zählt als führender Hersteller von hochwertigem kupferkaschiertem Laminat (Copper Clad Laminate, CCL) zu den Hauptprofiteuren des KI-Infrastruktur-Booms und des technologischen Wandels. Das Unternehmen erzielte Rekordwerte bei Umsatz und Ergebnis, da das Interesse an seinem hochwertigen M8-Material rasch anstieg. Zudem kündigte das Unternehmen einen ehrgeizigen Kapazitätserweiterungsplan in Taiwan, China und Malaysia an – und signalisiert damit dem Markt, dass es den Bedarf über mehrere Jahre hinweg als wachsend einschätzt. Da das Angebot in den zurückliegenden Jahren kaum ausgebaut wurde, die Nachfrage jedoch stärker anstieg als erwartet, beginnt die Branche nun, höhere Preise durchzusetzen – was die Ertragskraft von Elite Material stützt.

SK Hynix profitierte weiterhin von der robusten KI-Nachfrage und berichtete im Quartal Rekordgewinne – getrieben von einer ausgeprägten Angebotsknappheit, die die DRAM-Preise kräftig nach oben trieb. Hinzu kommt, dass die Verkäufe von Speicher mit hohen Bandbreiten («HBM») weiter kräftig zulegen, weil der KI-Sektor unverändert stark wächst. Die HBM-Produktionskapazität von SK Hynix für 2026 ist nahezu

¹ Die vollständige Liste der fünf Titel mit den grössten Positiv- bzw. Negativbeiträgen finden Sie am Ende dieses Kommentars.

vollständig ausgebucht. Berichten zufolge beginnen wichtige Kunden bereits, Vorauszahlungen und langfristige Preisvereinbarungen auszuhandeln, um ihre Versorgung zu sichern. Das Management zeigt sich zuversichtlich und erwartet, dass die Speicherkapazitäten bis 2027 wahrscheinlich knapp bleiben werden.

Der Aktienkurs von Tencent hinkte hinterher. Auslöser waren Bedenken, das Unternehmen könnte im zunehmend intensiver werdenden KI-Wettbewerb in China ins Hintertreffen geraten. Jüngst kündigte das Unternehmen an, seine KI-Investitionen deutlich auszubauen – der Markt reagierte jedoch negativ, da diese Investitionen die kurzfristige Ertragskraft belasten würden. Zudem gab das Unternehmen bekannt, die Aktienrückkäufe möglicherweise vorübergehend zurückfahren zu wollen, um seine KI-Aktivitäten zu finanzieren – auch dies stiess am Markt auf wenig Gegenliebe. Wir sind überzeugt, dass die Ungeduld des Marktes eine Chance bietet: Tencents starker Leistungsausweis bei der Umsetzung, der konsequente Fokus auf die Kapitalrendite und der disziplinierte Umgang mit KI-Investitionen dürften die Grundlage für nachhaltigen Ergebniszuwachs über die lange Frist schaffen.

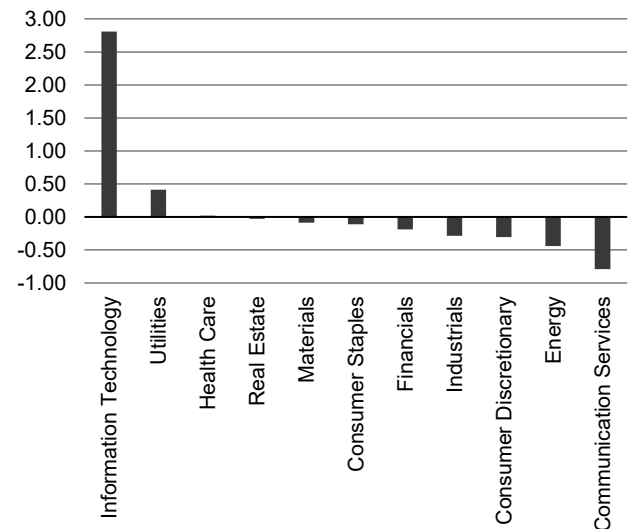
Die Aktie von Bharti Airtel, die zuvor über mehrere starke Berichtsperioden zugelegt hatte, geriet unter Druck. Befürchtungen kamen auf, die lang erwarteten Tarifierhöhungen könnten sich aufgrund der Verzögerung des Börsengangs (IPO) von Jio verschieben. Steigende Energiepreise und zunehmender Inflationsdruck belasteten die Stimmung zusätzlich und könnten den Zeitplan für Tarifierhöhungen gefährden. Der mittelfristige wie langfristige Wachstumsausblick bleibt unverändert positiv.

Trip.com Group gab deutlich nach, nachdem eine Untersuchung der State Administration for Market Regulation (SAMR) wegen möglicher Monopolpraktiken bekannt wurde. Die Untersuchung basierte auf dem Vorwurf des «Missbrauchs der Marktstellung und monopolistischer Praktiken». Zwar liefert das Unternehmen weiterhin solides Wachstum beim Reisevolumen – getragen von einer stetigen Erholung im Inlandsreiseverkehr und einer raschen Expansion in internationale Märkte –, doch die regulatorische Unsicherheit hält an. Obwohl wir in unserem Basisszenario davon ausgehen, dass Trip.com voraussichtlich ein qualitativ hochwertiges Unternehmen bleibt, haben wir das Engagement deutlich zurückgefahren — je nach Entscheidung der Regulierungsbehörde sehen wir ein breiteres Spektrum möglicher Ergebnisse.

Attribution

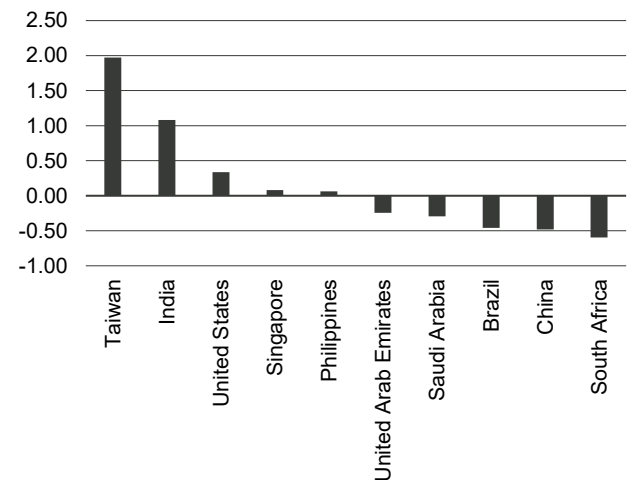
Sektor

Vontobel Fund – Emerging Markets Equity vs. MSCI Emerging Markets TR net



Land

Vontobel Fund – Emerging Markets Equity vs. MSCI Emerging Markets TR net



Quelle: FactSet, MSCI

Attributionen für das Quartal zum 31.3.2026. Basierend auf der kumulativen Bruttoleistung (USD) des Vontobel Fund – Emerging Markets Equity. Die Bruttoerträge verstehen sich vor Abzug von Anlageverwaltungsgebühren, anderen anlagebezogenen Gebühren und nach Abzug von ausländischen Quellensteuern, Maklerprovisionen und Transaktionskosten. Die tatsächliche Rendite der Anleger reduziert sich um die Anlageverwaltungsgebühren. Die Länderverteilung basiert auf den Ländern mit den grössten Positiv- bzw. Negativbeiträgen nach Gesamtauswirkung. **Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse.** Gesamtauswirkung: Die Nettoauswirkung der Allokations- und Selektionseffekte. Die geometrische Gesamtauswirkung eines Sektors oder Landes in einem Einzelzeitraum wird berechnet, indem man eins plus die Allokationsauswirkung $(AE/100 + 1)$ mit eins plus der Selektionsauswirkung $(SE/100 + 1)$ multipliziert, vom Ergebnis eins abzieht und es dann mit 100 multipliziert.

Änderungen im Portfolio¹

Bei dem Aufbau von Portfolios halten wir es für entscheidend, eine Balance zwischen Qualitätsunternehmen mit unterschiedlichen Merkmalen zu finden. Daher unterteilen wir intern Qualitätsunternehmen in drei Kategorien:

Leaders: wachstumsstärkere «Motoren» des Portfolios, Unternehmen mit strukturellem Rückenwind, typischerweise mit höheren Bewertungen

Defenders: moderates Wachstum mit hoher Widerstandsfähigkeit und ausgeprägtem Schutz bei Kursrückgängen, die «Sicherheitsgurte» des Portfolios, in der Regel niedriger bewertet als Leaders

Opportunistic: hohes Wachstum mit einer gewissen Zyklizität, geringerer Prognostizierbarkeit, aber niedrigeren Bewertungen, sie fungieren als «Beschleuniger».

Im Industriesektor nahmen wir fünf neue Titel in das Portfolio auf: Singapore Technologies Engineering, ein Defender; Techtronic Industries, ein Leader; HD Hyundai Electric, ein Leader; Airtac International Group, Opportunistic; und International Container Terminal Services, Opportunistic.

Singapore Technologies Engineering (STE) ist ein globales Technologie-, Verteidigungs- und Ingenieurunternehmen, das wir als Defender in unserem Portfolio einordnen. STE ist ein Mischkonzern mit drei Hauptsegmenten: Commercial Aerospace (40 Prozent des Umsatzes), Defense (40 Prozent des Umsatzes) und Smart City & Digital Solutions. Im ersten Segment erbringt STE Wartungs-, Reparatur- und Überholungsdienstleistungen (MRO) für Verkehrsflugzeuge sowie Umrüstungen von Passagier- zu Frachtflugzeugen. Das MRO-Geschäft ist reguliert und weist hohe Markteintrittsbarrieren auf, da Erstausrüster wie Boeing, Airbus und GE Aerospace strenge Qualitätszertifizierungsstandards setzen. Verkehrsflugzeuge müssen über ihre gesamte Lebensdauer hinweg regelmässig gewartet werden, was dem Geschäft eine hohe Planbarkeit verleiht. Das Defense-Segment stützt sich auf langfristige Verträge mit Regierungen weltweit. STE ist in den Bereichen gepanzerte & taktische Fahrzeuge, Marine- und Seeverteidigung, Luftverteidigung und Cybersicherheit tätig. Angesichts des gestiegenen geopolitischen Risikos erwarten wir, dass STE von höheren globalen Militärausgaben profitieren wird. Im dritten Segment, Smart City & Digital Solutions, ist STE ein globaler Marktführer für urbane Mobilitätssysteme und intelligente Überwachungstechnologie. Das Unternehmen nutzt seine enge Beziehung zur singapurischen Regierung, um hochmoderne urbane

Lösungen zu entwickeln. STE verfügt über ein gut prognostizierbares Geschäftsmodell und ein moderates Wachstumstempo im mittleren bis hohen einstelligen Bereich.

Techtronic Industries (TTI) ist ein globales Elektrowerkzeugunternehmen mit Sitz in Hongkong, das in einer oligopolistischen Branche mit mehreren Kernmarken tätig ist. Wir sind der Meinung, dass TTI mit seinem Angebot an kabellosen Werkzeugen einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil besitzt. Produktneueinführungen, Kategorie-Erweiterungen, geografische Expansion und höherer Umsatz bei Akkus sollten nach unserer Einschätzung ein hohes einstelliges Umsatzwachstum und ein zweistelliges EPS-Wachstum ermöglichen. Wir denken, dass TTI als Investment die beste Auswahl im Bereich Elektrowerkzeuge ist — mit einem Return on Equity (ROE) und einem Return on Invested Capital (ROIC) im hohen zweistelligen Bereich. Die Renditen auf zusätzlich eingesetztes Kapital dürften noch höher ausfallen, da die Investitionen in seine Technologieplattform in den kommenden Jahren Früchte tragen sollten. Unseres Erachtens ist das Unternehmen deutlich weniger dem US-Wohnimmobilienmarkt ausgesetzt. Segmente wie Versorgungsunternehmen, Rechenzentren, Fertigung und Infrastruktur sind zu wichtigeren Wachstumstreibern geworden. Selbst in einem konservativen Szenario für den Wohnimmobilienmarkt dürfte das Unternehmen seine Gewinne mit einer jährlichen Wachstumsrate im unteren Zehnerprozentbereich steigern.

HD Hyundai Electric gehört zu den weltweit grössten Herstellern von Leistungstransformatoren und konzentriert sich auf Hochspannungs-Leistungstransformatoren. Wir rechnen damit, dass das Unternehmen vom strukturellen Anstieg der Nachfrage nach grossen Leistungstransformatoren in den USA — und nachgeordnet in Europa und dem Nahen Osten — profitieren wird. HD Hyundai Electric bietet gute Planbarkeit, da es seinen Auftragsbestand weiter ausbaut und seine Kapazitäten bis 2030 ausgebucht sind. Wir erwarten in den nächsten Jahren ein durchschnittliches jährliches Gewinnwachstum im Bereich von 20 bis 30 Prozent, getrieben durch solides Umsatzwachstum und sich verbessernde Margen. Das Unternehmen hält in den USA einen Marktanteil von 15 bis 20 Prozent und im Nahen Osten von knapp 50 Prozent. Es konkurriert mit nur wenigen Anbietern: dem südkoreanischen Mitbewerber Hyosung Heavy sowie den internationalen Wettbewerbern GE Vernova, Siemens und Hitachi. Der aktuelle Auftragsbestand entspricht drei Jahren, wovon zwei Drittel aus den USA stammen. Das Unternehmen erzielte in der Vergangenheit starke Margen, einen ROE von rund 30 Prozent und solides Gewinnwachstum — und übertraf dabei regelmässig die konservative Guidance der Unternehmensführung.

Sektorallokationen und Länderallokationen per 31.3.2026, basierend auf dem Vontobel Fund – Emerging Markets Equity.

¹Die angeführten Käufe sind die neuen Käufe mit Positionen von mehr als 50 Basispunkten im Vontobel Fund – Emerging Markets Equity für den Berichtszeitraum. Die angeführten Verkäufe sind alle Titel, die im Vontobel Fund – Emerging Markets Equity im Berichtszeitraum vollständig liquidiert wurden. Die identifizierten und beschriebenen Wertpapiere beinhalten möglicherweise nicht alle Wertpapiere, die für Kundenkonten gekauft, verkauft oder empfohlen werden.

Die Airtac International Group aus Taiwan ist Chinas zweitgrösster Lieferant von Pneumatikkomponenten, die in der industriellen Automatisierung zur Anwendung kommen. Nach unserer Einschätzung dürfte das Unternehmen gut positioniert sein, um vom strukturell wachsenden Bedarf nach industrieller Automatisierung in China zu profitieren. Die Nachfrage nach Pneumatik dürfte aufgrund des steigenden Automatisierungsbedarfs in China und des Rückgangs der Arbeitskräfte in der verarbeitenden Industrie strukturell zunehmen. Die Branche hat hohe Eintrittsbarrieren bei der Betriebsgrösse, da die Kunden risikoscheu sind, die Lieferanten Hunderttausende von Artikeln herstellen müssen und die grossen Unternehmen bei festen Herstellungskosten die Stückkosten senken können. Die drei grössten Anbieter dominieren die Branche mit einem Umsatzanteil von >75 Prozent, was in den letzten 8 Jahren zu einer stabilen und attraktiven Rentabilität geführt hat. Wir gehen davon aus, dass dieser Branchentrend weiter anhalten wird, was für Airtac eine gute Grundlage für weitere Marktanteilsgewinne bieten dürfte. Wir sind der Meinung, dass Airtacs Leistungsversprechen, der gute Ruf seiner Marke, sein hoher Produktionsumfang und sein robustes Vertriebsnetz es dem Unternehmen ermöglichen sollten, kleinere lokale Anbieter in den nächsten fünf Jahren hinter sich zu lassen.

International Container Terminal Services mit Sitz auf den Philippinen zählt zu den grössten Hafenterminal-Betreibern der Welt mit starker Präsenz in den Schwellenländern. Das Unternehmen ist auf den Betrieb von Ursprungs- und Zielterminals spezialisiert, wo die Umschlagvolumen an den lokalen Handel und Konsum gebunden sind. Die Volumina sind daher tendenziell beständiger und lassen sich besser prognostizieren. Darüber hinaus besteht die Strategie des Unternehmens nach der Übernahme eines Terminals darin, die operative Effizienz zu verbessern und durch Investitionen in zusätzliche Infrastruktur höhere Umschlagsvolumen zu erzielen. Dieser Ansatz beschert starke Kapitalrenditen. Wir rechnen damit, dass die Gewinne des Unternehmens über unseren Prognosezeitraum mit einer durchschnittlichen jährlichen Rate im niedrigen bis mittleren Zehnerprozentbereich wachsen.

In Kommunikationsdiensten erwarben wir Advanced Info Service Public Company (AIS), das wir als Defender einstufen. AIS ist mit über 45 Millionen Abonnenten der zweitgrösste Mobilfunkanbieter Thailands. Das Wettbewerbsumfeld in Thailands Mobilfunkbranche hat sich nach der Fusion von True und DTAC – ehemals die Nummer zwei und drei am Markt – spürbar verbessert. Aus dieser Fusion ging True Corp hervor, womit ein Duopol mit AIS entstand. Beide Anbieter haben ihren Fokus von günstigeren Tarifen für preissensitive Nutzer auf die Steigerung des durchschnittlichen Umsatzes pro Nutzer (ARPU) verlagert. Sowohl der ARPU als auch die Rentabilität haben sich in den vergangenen zwei Jahren stetig erholt, was auf ein verbessertes Wettbewerbsumfeld hindeutet. Nach unserer

Einschätzung ist AIS gut aufgestellt, um von einer rationalen Preisgestaltung zu profitieren, während das Unternehmen seine Mehrwertdienste und sein Content-Angebot ausbaut und so das ARPU-Wachstum weiter vorantreibt. Da der Ausbau des 5G-Netzes weitgehend abgeschlossen ist, dürften die Investitionsausgaben von AIS stabil bleiben – was über die kommenden Jahre ein kräftiges Wachstum des freien Cashflows ermöglicht.

Zudem kauften wir Prudential PLC, ein in Grossbritannien beheimatetes Lebensversicherungsunternehmen mit Fokus auf asiatische Märkte – eine Opportunistic-Position in unserem Portfolio. Prudential ist in Volkswirtschaften mit überdurchschnittlichem Wachstum tätig und behauptet sich dank einer angesehenen Marke und einem weitreichenden Vertriebsnetz stark im Wettbewerb. Damit kann das Unternehmen am wachsenden Bedarf nach Lebensversicherungsprodukten in Asien teilhaben. Mit dieser Investition bauen wir die Allokation im Versicherungssegment aus, ohne das einzeltitelspezifische Risiko übermässig zu steigern.

Wir investierten in Lion Finance Group, das marktbeherrschende Unternehmen im duopolistischen Bankenmarkt Georgiens. Die Bank hält in Georgien einen Marktanteil von 40 Prozent und deckt 46 Prozent der Einlagen ab; in Armenien ist sie die zweitgrösste Bank mit einem Marktanteil von 20 Prozent. Als marktbeherrschender Akteur im Privatkundengeschäft kann Lion Finance gegenüber seinem wichtigsten Wettbewerber, der TBC Bank, günstigere Refinanzierungskosten und überlegene Margen aufweisen. Das Unternehmen verfügt über eine solide Erfolgsbilanz: Zuletzt erwirtschaftete es eine Eigenkapitalrendite (ROE) von rund 30 Prozent bei einem Gewinnzuwachs von über 20 Prozent. Wir erwarten, dass die Bank auch künftig ein Gewinnwachstum im oberen Zehnprozentbereich aufrecht erhält – bei einer attraktiven Bewertung.

Wir haben die Saudi National Bank (SNB) neu ins Portfolio aufgenommen und stufen sie als Opportunistic ein. Nach Marktkapitalisierung ist die SNB die zweitgrösste Bank in der Region Naher Osten und Nordafrika (MENA) und Marktführer im Firmenkundengeschäft mit einem Anteil von rund 20 Prozent. Darüber hinaus ist die SNB ein bedeutender Akteur im Privatkundengeschäft: Privatkredite machen rund die Hälfte des Kreditportfolios aus, womit die Bank knapp 30 Prozent des inländischen Privatkundensegments auf sich vereint. 37 Prozent der Bank gehören dem Public Investment Fund (PIF) Saudi-Arabiens. SNB profitiert von niedrigeren Zinsen und sollte stabile Gesamterträge im niedrigen zweistelligen Prozentbereich liefern. Zudem zählt sie zu den zwei wichtigsten Nutzniesserinnen der erwarteten ausländischen Kapitalzuflüsse, die nach der voraussichtlichen Aufhebung der «Foreign Ownership Restrictions» in den kommenden Monaten zu erwarten sind.

Wir nahmen Delta Electronics, ein Informationstechnologieunternehmen, neu ins Portfolio auf und stufen es als Opportunistic ein. Delta Electronics ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich Strom- und Wärmemanagementlösungen; das Kerngeschäft umfasst die Entwicklung und Herstellung von Netzteilen und Komponenten für zahlreiche Branchen. Das Unternehmen ist in vier Hauptsegmenten tätig: Power Supply and Components (umfasst Embedded Power, Fahrzeugelektronik, mobile Stromversorgung und Wärmemanagement), Automation (Industrie- und Gebäudeautomation), Infrastructure (Rechenzentren, Energie und Industrielösungen) sowie Mobility. Power Electronics trägt mit rund 53 Prozent am stärksten zum Gesamtumsatz bei. KI-bezogene Umsätze – für 2024 auf etwa 11 Prozent des Gesamtumsatzes geschätzt – stellen ein stark wachsendes Segment dar, das bis 2025 auf 20 Prozent ansteigen dürfte. Das Unternehmen betreibt weltweit rund 200 Standorte und ist ein bedeutender Lieferant von Stromkomponenten für Apple und Tesla. Wir kauften Delta Electronics, um unsere Positionierung im Bereich Rechenzentren auszubauen.

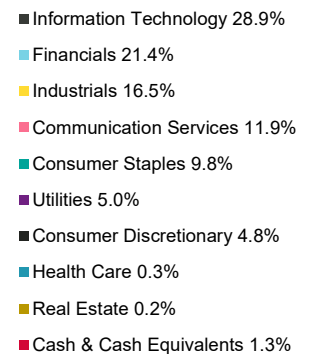
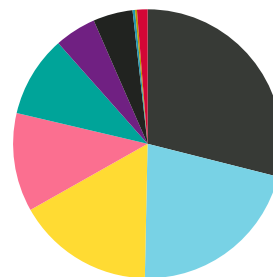
Die taiwanische President Chain Store Corp – bisher als Defender gehalten – haben wir veräußert, um uns besseren Möglichkeiten zuzuwenden.

Die Riyad Bank aus Saudi-Arabien – ein Leader – haben wir veräußert, um uns Titeln mit besser einschätzbaren Ertragsaussichten zuzuwenden. Unsere Position in der Bank Central Asia – einem Defender – haben wir aufgelöst. Ausschlaggebend waren Bedenken wegen einer möglichen Herabstufung Indonesiens zum «Frontier Market», was zu Kapitalabflüssen führen und die Einschätzbarkeit der Wachstumsaussichten und der Aktienkursentwicklung der Bank verringern könnte.

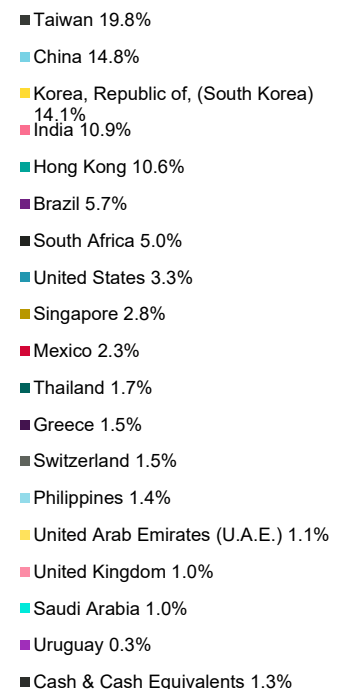
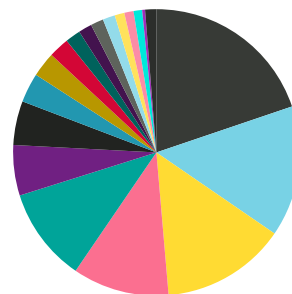
Schliesslich veräußerten wir Dino Polska – ein polnisches Unternehmen aus dem Konsumgütersektor und ein Defender, da schwächer als erwartete Umsätze in bestehenden Filialen und zunehmender Wettbewerb die Margen belasteten.

Allokation

Sektor



Land



Portfoliodaten

Top-10-Positionen¹

	SEKTOR	LAND	% DES PORTFOLIO
Taiwan Semiconductor Manufacturing Co., Ltd.	Information Technology	Taiwan	9.4
Tencent Holdings Ltd	Communication Services	China	6.1
Samsung Electronics Co., Ltd.	Information Technology	Korea	5.7
AIA Group Limited	Financials	Hong Kong	4.3
SK hynix Inc.	Information Technology	Korea	4.0
Contemporary Amperex Technology Co., Limited Class A	Industrials	China	3.4
PriceSmart, Inc.	Consumer Discretionary	United States	3.3
Elite Material Co., Ltd.	Information Technology	Taiwan	3.3
Capitec Bank Holdings Limited	Financials	South Africa	3.2
Accton Technology Corp.	Information Technology	Taiwan	3.0
Gesamt			45.6

Merkmale

	EMERGING MARKETS EQUITY ¹	MSCI EMERGING MARKETS
Marktkapitalisierung (USD Mrd.), gewichteter Durchschnitt	268.7	310.4
KGV – Prognose gewichteter harmonischer Durchschnitt, 12 Monate	13.2	11.2
Dividendenrendite (%)	1.7	2.3
Historisches EPS-Wachstum über 5 Jahre (%)	19.8	16.6
Eigenkapitalrendite, gewichteter Durchschnitt (%)	26.7	19.8

Risikostatistiken (5 Jahre)

	EMERGING MARKETS EQUITY ²	MSCI EMERGING MARKETS
Annualisiertes Alpha	-5.1	-
Beta	0.8	1.0
Sharpe-Ratio	-0.4	0.0
Annualisierte Standardabweichung	15.0	17.1

Portfoliodaten per 31.3.2026

Quelle: FactSet Alle Renditen sind in USD angegeben.

¹ Basierend auf dem Vontobel Fund – Emerging Markets Equity. Änderungen der Fondsbestände und -merkmale sind vorbehalten. Lesende sollten nicht davon ausgehen, dass eine Investition in die genannten Wertpapiere profitabel war oder sein wird. Für weitere Informationen zur Berechnungsmethode oder eine vollständige Liste der Titel, die im Berichtszeitraum zur Gesamtp performance beigetragen haben, wenden Sie sich bitte an Vontobel unter ClientServices@vontobel.com.

² Basierend auf der Brutto performance des Vontobel Fund – Emerging Markets Equity. Die Brutto renditen des Fonds verstehen sich vor Abzug von Anlageverwaltungsgebühren, anderen anlagebezogenen Gebühren und nach Abzug von ausländischen Quellensteuern, Maklerprovisionen und Transaktionskosten.

Die tatsächliche Rendite der Anleger reduziert sich um die Anlageberatungsgebühren.

Die frühere Wertentwicklung ist kein Indikator für zukünftige Ergebnisse.

5 grösste Positivbeiträge¹ nach Wertpapier (3 Monate)

	SEKTOR	DURCHSCHNITTLICHE GEWICHTUNG (%)	BEITRAG ZUR RENDITE (%)
Taiwan Semiconductor Manufacturing Company Limited	Information Technology	9.81	1.09
Elite Material Co. Ltd.	Information Technology	2.89	1.09
SK hynix Inc.	Information Technology	5.55	1.02
Samsung Electronics Co., Ltd.	Information Technology	5.34	0.92
ASPEED Technology Inc.	Information Technology	1.92	0.75

5 grösste Negativbeiträge¹ nach Wertpapier (3 Months)

	SEKTOR	DURCHSCHNITTLICHE GEWICHTUNG (%)	BEITRAG ZUR RENDITE (%)
Tencent Holdings Limited	Communication Services	6.45	-1.20
Bharti Airtel Limited	Communication Services	2.63	-0.53
Trip.com Group Limited	Consumer Discretionary	0.64	-0.53
HD Hyundai Electric Co., Ltd.	Industrials	0.62	-0.49
Naspers Limited	Consumer Discretionary	1.74	-0.42

5 grösste Positivbeiträge¹ nach Wertpapier (1 Jr.)

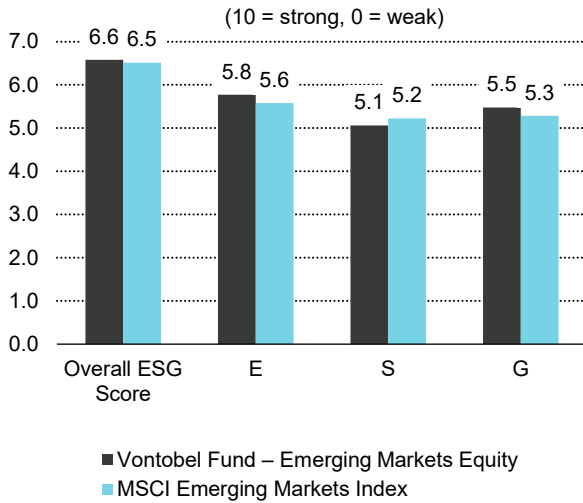
	SEKTOR	DURCHSCHNITTLICHE GEWICHTUNG (%)	BEITRAG ZUR RENDITE (%)
Taiwan Semiconductor Manufacturing Company Limited	Information Technology	9.34	7.07
SK hynix Inc.	Information Technology	3.67	5.10
Elite Material Co. Ltd.	Information Technology	2.23	3.52
Samsung Electronics Co., Ltd.	Information Technology	3.02	2.83
Accton Technology Corporation	Information Technology	2.55	2.53

5 grösste Negativbeiträge¹ nach Wertpapier (1 Jr.)

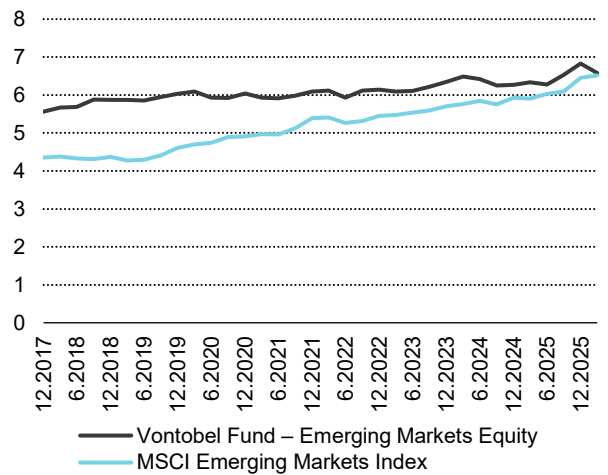
	SEKTOR	DURCHSCHNITTLICHE GEWICHTUNG (%)	BEITRAG ZUR RENDITE (%)
Bharat Electronics Limited	Industrials	2.04	-0.49
HD Hyundai Electric Co., Ltd.	Industrials	0.15	-0.49
Bharti Airtel Limited	Communication Services	2.07	-0.44
Cosmax, Inc.	Consumer Staples	0.36	-0.41
Trip.com Group Limited	Consumer Discretionary	1.59	-0.39

ESG-Kennzahlen

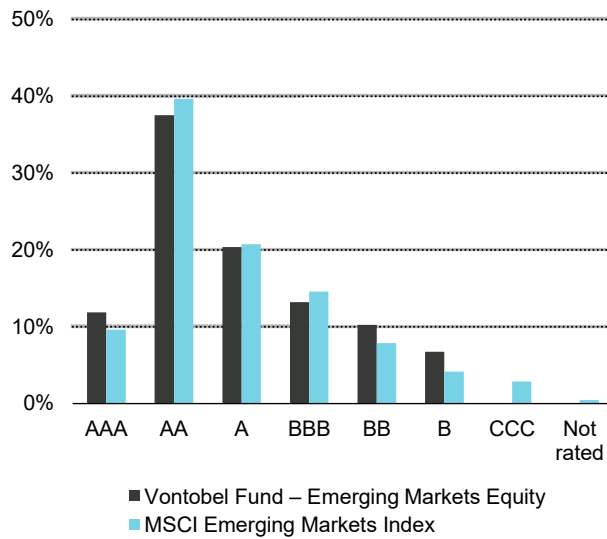
ESG-(MSCI-) Scores¹



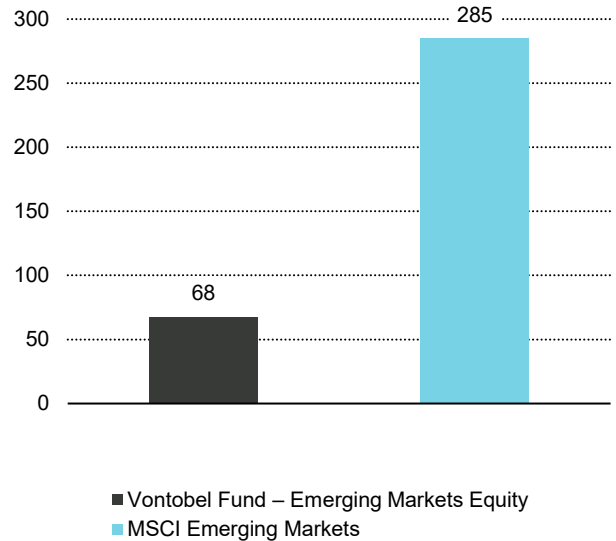
ESG-(MSCI-) Scores¹ Historie



ESG-(MSCI-) ratingverteilung



Gewichteter Durchschnitt CO2-Intensität² (Scope 1+2)
(tons CO2e/\$1M sales)



Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für zukünftige Ergebnisse. Stand: 31.3.2026. Based on the Vontobel Fund – Emerging Markets Equity. Quelle: MSCI ESG Research LLC, FactSet. Die ESG-Scores wurden von MSCI ESG Research LLC berechnet.

¹ Der MSCI-ESG-Gesamtscore wird unter Ausschluss von Barmitteln als einfacher gewichteter Durchschnitt der ESG-Ratings der Emittenten berechnet.

² Basierend auf den zuletzt gemeldeten oder geschätzten Scope-1- und Scope-2-Treibhausgasemissionen eines Unternehmens.

Bestimmte Informationen ©2026 MSCI ESG Research LLC. Dieser Bericht enthält Informationen, die von MSCI ESG Research LLC oder seinen verbundenen Unternehmen oder Informationsanbietern (die «ESG-Parteien») stammen. Die Informationen dienen ausschliesslich dem internen Gebrauch. Sie dürfen in keiner Form vervielfältigt oder weiterverbreitet oder als Grundlage von Finanzinstrumenten, Produkten oder Indizes oder als deren Bestandteil verwendet werden. Obwohl die ESG-Parteien ihre Informationen aus Quellen beziehen, die sie für zuverlässig erachten, übernimmt keine von ihnen eine Garantie für die Originalität, Genauigkeit und/oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Daten und lehnen ausdrücklich alle expliziten oder stillschweigenden Garantien ab, einschliesslich jener der Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. Die MSCI-Informationen stellen keine Anlageberatung oder eine Empfehlung dar, eine bestimmte Art von Anlageentscheidung zu treffen (oder nicht zu treffen) und dürfen nicht als solche verstanden werden. Sie sind auch nicht als Hinweis oder Garantie für eine zukünftige Wertentwicklung, Analyse, Vorhersage oder Prognose zu verstehen. Keine der ESG-Parteien haftet für Fehler oder Auslassungen im Zusammenhang mit den hierin enthaltenen Daten oder für unmittelbare, mittelbare oder konkrete Schäden, Strafschadenersatz, Folgeschäden (einschliesslich entgangener Gewinne), selbst wenn sie von der Möglichkeit solcher Schäden unterrichtet wurde.



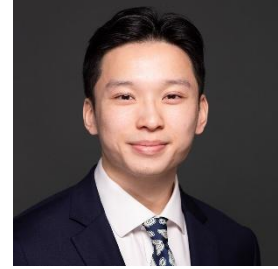
David Souccar
CIO Quality Growth,
PM, Analyst
 30 years in industry
 19 years with Vontobel



Ramiz Chelat, CFA
PM, Analyst
 29 years in industry
 19 years with Vontobel



Chiara Salghini
Deputy PM, Analyst
 21 years in industry
 3 years with Vontobel



Edmund Yuen
Deputy PM, Analyst
 7 years in industry
 7 years with Vontobel

Anlagerisiken¹

- Aktienkurse können durch Veränderungen in der Gesellschaft, in der Branche oder im Wirtschaftsumfeld beeinträchtigt werden und sich rasch ändern. Aktien sind in der Regel mit höheren Risiken verbunden als Anleihen und Geldmarktinstrumente.
- Anlagen in chinesische A-Aktien unterliegen Änderungen der politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen in China sowie der Richtlinien der Regierung der VR China, der Gesetze und Vorschriften.
- Anlagen in Schwellenländern sind mit erhöhten Liquiditäts- und operationellen Risiken verbunden, da diese Märkte tendenziell unterentwickelt und höheren politischen, rechtlichen und steuerlichen Risiken sowie dem Risiko der Devisenkontrolle ausgesetzt sind.
- Die Anlagen des Teilfonds können Nachhaltigkeitsrisiken unterliegen. Die Nachhaltigkeitsrisiken, denen der Teilfonds unterliegen kann, werden wahrscheinlich mittel- oder langfristig unwesentliche Auswirkungen auf die Anlagen des Teilfonds haben. Dies liegt an dem risikomindernden ESG-Ansatz des Teilfonds. Die Nachhaltigkeitsstrategie des Teilfonds kann sich positiv oder negativ auf seine Performance auswirken. Die Fähigkeit zur Erreichung von sozialen oder Umweltzielen kann von unvollständigen oder unrichtigen Daten von Drittanbietern beeinträchtigt werden. Informationen dazu, wie Umwelt- und soziale Ziele erreicht werden und wie Nachhaltigkeitsrisiken in diesem Teilfonds gesteuert werden, sind unter vontobel.com/sfdr erhältlich.

¹ Die aufgeführten Risiken betreffen die aktuelle Anlagestrategie des Fonds und nicht notwendigerweise das aktuelle Portfolio. Änderungen ohne vorherige Mitteilung vorbehalten; nur der aktuelle Prospekt oder ein vergleichbares Fondsdokument sind rechtsverbindlich.

Wichtige rechtliche Hinweise

Dieses Marketingdokument wurde durch ein oder mehrere Unternehmen der Vontobel-Gruppe (zusammen «Vontobel») für institutionelle Kunden in AT, CH, DE, ES, FI, FR, GB, IT, LI, LU, NL, NO, PT, SE produziert.

Dieses Dokument dient ausschliesslich zu Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot dar, Aktien des Fonds/Anteile des Fonds oder sonstige Anlageinstrumente zu zeichnen oder Transaktionen oder Rechtshandlungen jeglicher Art vorzunehmen. Zeichnungen von Anteilen am Fonds sollten stets allein auf der Basis des Verkaufsprospekts (der «Verkaufsprospekt») des Fonds, des Basisinformationsblattes («KID»), dessen Satzung und dem aktuellsten Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds und nach Konsultation eines unabhängigen Anlage-, Rechts- und Steuerberaters sowie eines Rechnungslegungsspezialisten erfolgen. Dieses Dokument richtet sich nur an «geeignete Gegenparteien» oder «professionelle Kunden», wie in der Richtlinie 2014/65/EG (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente, «MiFID») beziehungsweise in entsprechenden Vorschriften anderer Rechtsordnungen festgelegt, oder an qualifizierte Anleger gemäss Bundesgesetz über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) in der Schweiz.

Weder der Fonds noch die Verwaltungsgesellschaft oder der Anlageverwalter geben eine ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Garantie in Bezug auf die Fairness, Korrektheit, Genauigkeit, Angemessenheit oder Vollständigkeit einer Bewertung des ESG-Research und die korrekte Ausführung der ESG-Strategie. Da Anleger unterschiedliche Ansichten darüber haben können, was nachhaltiges Investieren oder eine nachhaltige Anlage ausmacht, kann der Fonds in Emittenten investieren, die nicht die Überzeugungen und Werte eines bestimmten Anlegers widerspiegeln.

Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar.

Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Die Rendite des Fonds kann, zum Beispiel infolge von Währungsschwankungen steigen oder fallen. Der Wert des im Fonds angelegten Kapitals kann steigen oder fallen. Für die vollständige oder teilweise Rückzahlung des angelegten Kapitals gibt es keine Garantie.

Alle oben genannten Unterlagen sind kostenlos bei den autorisierten Vertriebsstellen und am Sitz des Fonds, 49 Avenue J.F. Kennedy, L-1855 **Luxemburg**, erhältlich, sowie an den nachfolgend genannten Stellen, Kontakt- und Informationsstelle in **Österreich**: Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG, Am Belvedere 1, A-1100 Wien, Vertreterin in der **Schweiz**: Vontobel Fonds Services AG, Gotthardstrasse 43, 8022 Zürich, Zahlstelle in der Schweiz: Bank Vontobel AG, Gotthardstrasse 43, 8022 Zürich, europäische Einrichtung für **Deutschland**: PwC Tax and Advisory, Société coopérative - GFD, 2, rue Gerhard Mercator, L-2182 Luxemburg, Email: lu_pwc.gfd.facsvs@pwc.com, gfdplatform.pwc.lu/facilities-agent/, Informationsstelle in **Liechtenstein**: LLB Fund Services AG, Äulestrasse 80, FL-9490 Vaduz. Weitere Informationen zu dem Fonds finden Sie im aktuellen Verkaufsprospekt, in den Jahres- und Halbjahresberichten sowie im Basisinformationsblatt («K(I)ID»). Sie können diese Dokumente auch auf unserer Website unter vontobel.com/am herunterladen. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte (einschliesslich Informationen über Verbandsklagen zum Schutz der Kollektivinteressen der Verbraucher gemäß der EU-Richtlinie 2020/1828) finden Sie in englischer Sprache unter: vontobel.com/vamsa-investor-information. Vontobel kann beschliessen, die für den Vertrieb seiner Investmentfonds getroffenen Vorkehrungen gemäss Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG zu widerrufen. **Finnland**: Das KID ist in Finnisch erhältlich. Das KID ist in Französisch erhältlich. Der fonds ist in **Frankreich** zur Vermarktung zugelassen. Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte das Basisinformationsblatt («KID»). **Italien**: Für weitere Informationen betreffend Zeichnungen in Italien konsultieren Sie das Modulo di Sottoscrizione. Für weitere Informationen: Vontobel Asset Management S.A., Milan Branch, Piazza degli Affari 2, 20123 Miland, Telefon: 0263673444, e-mail: clientrelation.it@vontobel.com. **Niederlande**: Der Fonds und seine Subfonds sind gemäss Artikel 1:107 des niederländischen Gesetzes über die Finanzaufsicht («Wet op het financiële toezicht») im Register der niederländischen Finanzmarktaufsicht (Netherlands Authority for the Financial Markets) erfasst. **Norwegen**: Das KID ist in Norwegisch erhältlich. Bitte beachten Sie, dass gewisse sub-funds nur für qualifizierte Investoren in Andorra oder **Portugal** erhältlich sind. In **Spanien** sind die zugelassenen Teilfonds im durch die spanische CNMV geführten Register der ausländischen Kollektivanlagegesellschaften unter der Nummer 280 registriert. Das KID ist in Spanisch von Vontobel Asset Management S.A., Sucursal en España, Paseo de la Castellana, 91, Planta 5, 28046 Madrid erhältlich. **Schweden**: Das KID ist in Schwedisch erhältlich. Die in **Grossbritannien** zum Verkauf zugelassenen und in das "Temporary Marketing Permissions Regime" aufgenommenen Teilfonds sind im Register der FCA unter der Scheme Reference Number 466625 registriert. Der Fonds ist in einem Land des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) als UCITS zugelassen (oder ist ein Teilfonds eines UCITS). Es wird zudem erwartet, dass der Fonds als UCITS zugelassen bleibt, solange er sich im TMRP befindet. Diese Informationen wurden von Vontobel Asset Management SA, Niederlassung London, mit eingetragenem Sitz in 3rd Floor, 70 Conduit Street, London W1S 2GF, genehmigt. Vontobel Asset Management SA, Niederlassung London, ist von der Commission de Surveillance du Secteur Financier (CSSF) zugelassen und in eingeschränktem Mass von der Financial Conduct Authority (FCA) reguliert. Einzelheiten über das Ausmass der Regulierung durch die FCA sind bei der Vontobel Asset Management S.A., Niederlassung London, auf Anfrage erhältlich. Das KIID ist in Englisch von Vontobel Asset Management S.A., Zweigniederlassung London, 3rd Floor, 70 Conduit Street, London W1S 2GF oder kann von unserer Website vontobel.com/am heruntergeladen werden. Dieses Dokument ist nicht das Ergebnis einer Finanzanalyse, weswegen die «Richtlinien zur Sicherstellung der Unabhängigkeit der Finanzanalyse» der Schweizerischen Bankiervereinigung auf dieses Dokument nicht anwendbar ist. Vontobel und/oder ihre Verwaltungsräte, ihr Management und ihre

Angestellten halten oder hielten unter Umständen Effekten von beurteilten Unternehmen, handeln oder handelten diese Effekten der betreffenden Unternehmen oder waren als Market Maker tätig. Zudem können die vorgehend erwähnten juristischen und natürlichen Personen für Kunden diese Effekten gehandelt haben, Corporate Finance Services oder andere Dienstleistungen erbracht haben.

MSCI-Daten sind ausschliesslich für den internen Gebrauch bestimmt und dürfen weder weiterverteilt noch im Zusammenhang mit dem Ausarbeiten oder Anbieten von Wertpapieren, Finanzprodukten oder Indizes verwendet werden. MSCI und jegliche andere beim Zusammentragen, Berechnen oder Erstellen von MSCI-Daten beteiligte oder damit in Verbindung stehende Drittpartei (die «MSCI-Parteien») leisten bezüglich dieser Daten (oder der durch deren Verwendung erlangten Resultate) keinerlei Gewähr, weder ausdrücklich noch impliziert. Hiermit lehnen sämtliche MSCI-Parteien ausdrücklich jegliche Gewähr für die Echtheit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Marktgängigkeit dieser Daten oder für deren Eignung zu einem bestimmten Zweck ab. Ohne Einschränkung des Vorangehenden haftet auch in keinem Fall irgendeine der MSCI-Parteien für direkte, indirekte, spezielle, Straf- oder Folgeschäden (einschliesslich Gewinnausfälle), selbst wenn sie auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

Obwohl Vontobel der Meinung ist, dass die hierin enthaltenen Angaben auf verlässlichen Quellen beruhen, kann Vontobel keinerlei Gewährleistung für die Qualität, Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen übernehmen. Ausser soweit im Rahmen der anwendbaren Urheberrechtsgesetze vorgesehen, darf die hier wiedergegebene Information ohne die ausdrückliche Zustimmung von Vontobel weder in Teilen noch in ihrer Gesamtheit wiederverwendet, angepasst, einer Drittpartei zur Verfügung gestellt, verlinkt, öffentlich aufgeführt, weiterverbreitet oder in anderer Art und Weise übermittelt werden. Vontobel lehnt, soweit gemäss dem geltenden Recht möglich, jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden oder Verluste ab, welche sich aus den hier zur Verfügung gestellten Informationen oder dem Fehlen ebensolcher ergeben. Haftungsansprüche, die gegen Vontobel infolge unterlassener oder unvollständiger Übermittlung dieser Informationen oder allfälliger Probleme mit diesen Informationen oder wegen Fahrlässigkeit, Vertragsbruch oder Gesetzesverstössen gegen uns geltend gemacht werden könnten, beschränken sich, im Ermessen von Vontobel, soweit gesetzlich zulässig, auf die erneute Bereitstellung dieser Informationen beziehungsweise eines Teils davon beziehungsweise auf die Zahlung eines dem Aufwand für die Beschaffung dieser Informationen oder eines Teils davon entsprechenden Geldbetrages. Weder dieses Dokument noch Kopien davon dürfen in Ländern zur Verfügung gestellt oder Personen in solchen Ländern zugänglich gemacht werden, wo dies aufgrund der geltenden Gesetze verboten ist. Personen, welche dieses Dokument zur Verfügung gestellt erhalten, sind verpflichtet, sich über solche Einschränkungen kundig zu machen und die lokalen Gesetze zu befolgen. Insbesondere darf dieses Dokument weder US Personen zur Verfügung gestellt oder überreicht noch in den USA verbreitet werden.